

MONTAGEHINWEIS FÜR EINGRABSOCKEL



WARUM IST DIE RICHTIGE MONTAGE DES EINGRABSOCKELS SO WICHTIG?

Damit Freiluftschränke dauerhaft stabil und funktionssicher bleiben, ist eine fachgerechte Montage des Eingrabsockels entscheidend. Achten Sie besonders darauf, dass der Sockel **gerade** und **eben** im Erdreich versetzt wird.

Für einen sicheren Halt sollten die Sockelfüße auf einem **Betonfundament** oder auf passenden **Betonplatten** stehen und fest fixiert werden. Die empfohlene Einbautiefe beträgt etwa **50 cm** und reicht damit etwa bis zur **halben Höhe der unteren Sockelblende**. Anschließend muss das Erdreich rund um den Sockel komplett hinterfüllt und verdichtet werden.

WIE LÄSST SICH KONDENSWASSER IM FREILUFTSCHRANK VERMEIDEN?

Damit kein Kondenswasser im Freiluftschrank entsteht, muss der Sockel zum Erdreich hin **zuverlässig abgedichtet** werden. Verwenden Sie dafür zum Beispiel **Sockelmatten** oder geeignetes **Füllmaterial (Blähton)**. Achten Sie außerdem auf korrekt ausgeführte **Verschraubungen** und passende **Kabeleinführungen**. Nur so bleibt der Aufbau dauerhaft trocken, sicher und funktionsfähig.

SOCKELFÜLLER BLÄHTON BT



Das Füllmaterial ist ein granuliertes Schüttgut aus gebranntem Ton. Beim Brennvorgang entstehen Hohlräume, die für eine sehr gute Dämmwirkung sorgen. Feuchtigkeit kondensiert an der Oberfläche des Materials und kann bis zu 20 % des Eigengewichts aufgenommen und zeitverzögert wieder abgegeben werden. Empfohlen wird eine Füllhöhe von etwa 30 cm im Sockel.

SO-MATTE (SOCKELMATTE)



Die Absorptionsmatte ist passgenau auf die Maße des Sockels zugeschnitten und besteht aus 100 mm starken Polyurethanweichschaum. Sie isoliert den Verteilerschrank zuverlässig vom Erdreich und schützt im Ernstfall vor Spannungsverschleppung.

Die Sockelmatte wurde im feuchten Zustand auf Durchschlagfestigkeit geprüft (5 kV / 9 mm). In Kombination mit Sockelfüllmaterial lässt sich die Dämmwirkung zusätzlich erhöhen.

HEIZUNG & HYGROTHERM



Ein Hygrotherm misst sowohl die Temperatur als auch die Luftfeuchtigkeit im Verteilerschrank. Das ist besonders wichtig, da die Heizung bereits aktiviert werden kann, bevor die Luftfeuchtigkeit zu hoch wird.

Einstellungsempfehlung:

Eine Luftfeuchtigkeit von maximal 70 % und eine Mindesttemperatur von 10 °C.